



Der Ausländerbeirat



Az.: ABR/MR

Gießen, den 4. Februar 2016

Kreisgremien und
Öffentlichkeitsarbeit
Markéta Roska
Gebäude F, Raum F207
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1790
marketa.roska@lkgi.de
www.lkgi.de

NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung des Ausländerbeirates des Landkreises Gießen am 02.02.2016

Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 14. Januar 2016 eingeladen.

Es sind anwesend:

Melek Adigüzel	KURD
Maria Alves	IL
Ludmilla Antonov	IL
Francoise Hönle	IL
Tanja Jordanoska	IL
Natallia Knöbl	IL
Edin Muharemovic	AiL
Bülent Özogul	IL
Boris Royak	IL
Philipp van Slobbe	IL
Tim van Slobbe	Vorsitzender
Ewa Wenig	IL

Markéta Roska	Verwaltung
Isabel de Jesus Domicke	CDU

Entschuldigt:

Ahmed Eltayeb Shazaly	AiL
-----------------------	-----

Unentschuldigt:

Zayed Ali	AiL
Ahmet Arslan	IL
Rasim Azim	AiL
Marcel Dossou	AiL
Abderrahim En Nosse	AiL
Ibrahim Idres Mohammed	AiL
Wesam Jouda	AiL
Taner Kaya	AiL

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Tim VAN SLOBBE eröffnet um 19:15 die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Antrag des Vorstandes werden folgende zusätzliche Punkte in der Tagesordnung aufgenommen: TOP 4 – Antrag: Abonnement der Gießener Allgemeinen Zeitung; TOP 5: Antrag: nachhaltige Verpflegung; TOP 6 – Antrag: agah-Vorstandswahlen. Der TOP „Verschiedenes“ verschiebt sich entsprechend.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausländerbeirates am 19. Januar

Die Niederschrift über die Sitzung des KAB am 19. Januar 2016 wird einstimmig genehmigt.

3. Grundlagen, Arbeitsweisen und Aufgaben des Kreisausländerbeirates

Tim VAN SLOBBE erklärt anhand seiner vorbereiteten Power-Point-Präsentation die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen für die Arbeit des Ausländerbeirates und die Arbeitsweise der Kreisgremien. Auch auf die Wichtigkeit der Interessenvertretung durch Öffentlichkeitsarbeit wird hingewiesen. Es wird klargestellt, dass die Ausländerbeiratsmitglieder in den Gremien grundsätzlich die Mehrheitsmeinung des gesamten Ausländerbeirates zu vertreten haben. Auch bei offizieller Vertretungsfunktion in der sonstigen Öffentlichkeit gilt dieser Grundsatz. (Andernfalls ist deutlich zu machen, dass es sich um einen rein persönlichen Standpunkt handelt.) Die Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Nach der Präsentation werden Fragen beantwortet und unklare Aspekte diskutiert. **Dabei wird beschlossen, dass künftig auf der digital erstellten Anwesenheitsliste am Anfang des Protokolls vermerkt werden soll, wer unentschuldigt fehlt. Der Vorsitzende wird beauftragt, einen Brief zu verschicken, mit dem Hinweis auf die Verpflichtung zur Mandatsausübung und dass Fehlen nur aus wichtigem Grund und entschuldigt vorkommen sollte.**

Folgende Gegenstände der Diskussion sollen im Themenspeicher aufgenommen werden:

- Verdienstaufschlag (und Freistellung durch den Arbeitgeber)
- Weiterentwicklung der Ausländerbeiräte (und die Wertigkeit der Ausländerbeiräte...)
- genaue Klärung der Fahrten, für die Kosten durch die Verwaltung erstattet werden

Außerdem:

- Informationen über die Organisation der Flüchtlingsarbeit in Marburg

Anschließend erläutert Markéta ROSKA kurz den Haushalt des KABs und die Übersicht über die Ausgaben der Jahre 2015 und 2016 wird verteilt.

4. Antrag: Abonnement Gießener Allgemeine Zeitung

Der Ausländerbeirat beschließt, das Abonnement der Gießener Allgemeinen weiter zu führen und mit derzeit 382,80 € jährlich von seinen Geschäftsausgaben zu finanzieren.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

5. Antrag: Nachhaltige Verpflegung

Der Ausländerbeirat beschließt für die künftige Verpflegung während der Sitzungen (Tee, Kaffee, Milch usw.) Fair trade Produkte in Bio-Qualität einzukaufen oder einkaufen zu lassen.

Begründung: Nur sozialverträglich und ökologisch erzeugte Produkte werden Menschen, Tieren und der Umwelt nachhaltig gerecht. Nachhaltige Produktion ist mittelbar auch Fluchtursachenbekämpfung.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Der Ausländerbeirat beschließt ferner, einen entsprechenden Antrag auf faire und ökologische Produkte in der gesamten Kreisverwaltung an den Kreistag zu stellen.

Auch diese Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Ewa WENIG erhält den Auftrag, den Beschluss vorzubereiten.

6. agah-Vorstandswahlen

Der Ausländerbeirat beschließt, einen Antrag auf Verschiebung der agah-Vorstandswahlen an das agah-Plenum zu stellen.

Begründung:

- 1. Den neuen Ausländerbeiratsmitgliedern soll mehr Möglichkeit zum Kennenlernen der potentiellen Kandidat/innen gegeben werden.**
- 2. Die Wahl sollte möglichst nicht während der Hessentags-Sitzung stattfinden.**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

7. Verschiedenes

Tim VAN SLOBBE teilt mit, dass der Vorstand in seiner nächsten Sitzung die Fragen an die Kandidat/innen für die Kommunalwahl endgültig formulieren und beschließen wird und lädt alle Mitglieder, die interes-

siert sind dabei mitzuwirken, zu dieser Vorstandssitzung am 16. Februar, 19 Uhr, Konferenzraum 2 ein.

Markéta ROSKA teilt mit, dass die agah (bei ausreichender Nachfrage) einen Informationstag zum Thema „Weiterentwicklung der Ausländerbeiräte“ ausrichten wird. Ziel ist es, die neuen Ausländerbeiratsmitglieder über die Ergebnisse der mehrjährigen gemeinsamen Überlegungen aller hessischen Ausländerbeiräte, wie man die Ausländerbeiräte sinnvoll weiterentwickeln könnte, in Kenntnis zu setzen.

Nach den Kommunalwahlen wird die agah mit den vorliegenden Ergebnissen in diesbezügliche Verhandlungen mit der Landesregierung treten. Die Ergebnisse können auch eingesehen werden unter

http://www.agah-hessen.de/fileadmin/Dokumente/Auslaenderbeiraete/Beschluss_zur_Weiterentwicklung_der_Auslaenderbeiraete_Stand_01.02.2014_final.pdf

Mindestens 5 der Anwesenden haben Interesse an der Teilnahme – vor allem falls die Informationstagung in Gießen stattfindet. *Der agah soll deshalb angeboten werden, die Tagung in den Räumen der Kreisverwaltung Gießen auszurichten.*

Vorsitzender Tim VAN SLOBBE schließt die Sitzung des Ausländerbeirates um 22:15 Uhr.

Tim van Slobbe
Vorsitzender

Markéta Roska
Schriftführerin